

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:40 Uhr

Sitzung-Nr: 07/gr/018/2018
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 17.10.2018 in der Wasgauhalle, Mühlweg, 76857 Münchweiler am Klingbach stattgefundene 18. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Münchweiler am Klingbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 11.10.2018 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 26.09.2018 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 7
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Hermann Hahn	
--------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Walter Blöser	
---------------	--

Ratsmitglieder

Peter Engel	
-------------	--

Tobias Hutzel	ab 19.15 Uhr zu TOP 4.1
---------------	-------------------------

Helmut Keller	
---------------	--

Iris Scheibel	
---------------	--

Schriftführer

Christoph Hengst	
------------------	--

Abwesend:

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Friedrich Wüst	entschuldigt
----------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die künftige Holzvermarktung
Vorlage: 07/074/VIII/027/2018
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten
Vorlage: 07/072/I/219/2018
- 4 Auftragsvergaben
- 4.1 Vorberatung über den Abriss der Mauer am Brunnen
- 4.2 Vorberatung über die Anschaffung eines Geländers
- 4.3 Weitere Auftragsvergaben
- 5 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

2 Beratung und Beschlussfassung über die künftige Holzvermarktung Vorlage: 07/074/VIII/027/2018

Auf Grund kartellrechtlicher Probleme hat das Land die Holzvermarktung der Kommunen zum 01.01.2019 beendet.

Die bisherigen Geschäftsbesorgungsverträge hat das Land zum Ende des Jahres 2018 insoweit aufgekündigt. In der Folge ist für die waldbesitzenden Gemeinden erneut zu entscheiden, wie künftig die Holzvermarktung erfolgen soll.

Das Gesamtkonzept sieht dazu vor, dass die Holzvermarktung für den Kommunalwald künftig über fünf neu zu gründende regionale Holzvermarktungsorganisationen in der Rechtsform der GmbH erfolgt, alternativ durch Erweiterung der bereits vorhandenen Holzvermarktungsorganisationen für den Privatwald (sog. Pilotprojekte).

Beide Vermarktungswege werden mit einer Anschubfinanzierung für die ersten 7 bzw. 5 Jahre versehen; diese wird aus den Mitteln aus dem kommunalen Finanzausgleich finanziert, die bisher Landesforsten zur Erfüllung dieser Dienstleistung erhielt.

Im Falle der waldbesitzenden Ortsgemeinden erfolgt die Holzvermarktung für den gemeindlichen Forstbetrieb gem. § 68 Abs. 5 GemO durch die Verbandsgemeindeverwaltung als Verwaltungsgeschäft; diese erledigt sie jedoch nicht selbst, sondern über die Beteiligung an der neu zu gründenden kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft.

Dadurch wird ein reibungsloser Übergang der Vermarktung des Holzes aus dem Kommunalwald gewährleistet und die laufenden Einnahmen aus dem Holzverkauf sichergestellt. Für die neuen Gesellschaften werden durch großzügige Anschubfinanzierung sowie der Möglichkeit der Übernahme gut geschulten Personals, gute Startbedingungen geschaffen.

Die Verwaltung empfiehlt die Holzvermarktung aus dem gemeindlichen Forst über die neu zu gründende Holzvermarktungsorganisation Pfalz in Maikammer durchführen zu lassen.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die künftige Holzvermarktung aus dem gemeindlichen Forst durch die neu zu gründende Holzvermarktungsgesellschaft Pfalz durchführen zu lassen.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten Vorlage: 07/072/I/219/2018

Auf Grund der Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) besteht für öffentliche Stellen und Behörden, ab dem 28.05.2018, die Pflicht eine/n Datenschutzbeauftragte/n zu bestellen; demzufolge künftig auch für Ortsgemeinden.

Die Datenschutzgrundverordnung lässt jedoch ausdrücklich zu, dass ein Datenschutzbeauftragter für mehrere Behörden/Kommunen tätig sein kann.

Die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels hat bereits Herrn Frank als behördlichen Datenschutzbeauftragten bestellt.

In Folge der Komplexität des Aufgabenbereiches räumt die Verbandsgemeinde den Ortsgemeinden die Möglichkeit ein, dass diese die Aufgaben ihres Datenschutzbeauftragten, im Rahmen der Delegation, auf den Datenschutzbeauftragten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels, übertragen.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig im Rahmen der Delegation, die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten auf den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels zu übertragen.

4 Auftragsvergaben

4.1 Vorberatung über den Abriss der Mauer am Brunnen

Die Mauer am Brunnen (Wasgauhalle) soll abgerissen und neu aufgebaut werden. Hierzu möchte die Ortsgemeinde nach Rücksprache mit dem Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung die Arbeiten am Brunnen ausschreiben.

Auch sind verschiedene Pflasterarbeiten am Brunnen und um die Wasgauhalle zu erledigen. Hierzu möchte die Ortsgemeinde nach Rücksprache mit dem Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung die Pflasterarbeiten am Brunnen und um die Wasgauhalle gemeinsam ausschreiben.

Weiter sollen nachrangig auch die Arbeiten am Friedhofsweg ausgeschrieben werden.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, die Projekte „Abriss/Neubau Mauer am Brunnen“ und „Pflasterarbeiten um die Wasgauhalle“ nach Rücksprache mit dem Bauamt auszuschreiben.

Weiter beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig, die Arbeiten am Friedhofsweg auszuschreiben um sich eine erste Kostenschätzung einzuholen, vorrangig sollen jedoch die Arbeiten um die Wasgauhalle vollzogen werden.

4.2 Vorberatung über die Anschaffung eines Geländers

Im Zuge des Projektes „Abriss/Neubau der Mauer am Brunnen“ soll auch ein neues Geländer installiert werden.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten für die Installation eines neuen Geländers auszuschreiben.

4.3 Weitere Auftragsvergaben

Es waren keine weiteren Auftragsvergaben zu beraten und zu vergeben.

5 Informationen

Der Vorsitzende informierte über folgende Themen:

- Arbeiten an der Wasgauhalle (Anstrich, Zementputz)
- 800 Jahrfeier in 2019

Um 19.40 Uhr beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

